



Kreis**Sport**Bund
Osterholz e.V.

KREISSPORTTAG 2022



Berichtsheft
12. November 2022

Inhaltsverzeichnis

Tagesordnung	2
Organigramme	3
Bericht der Vorsitzenden	5
Bericht Sportentwicklung	12
○ Sportstättenbau	12
○ Aktiv & gesund älter werden	17
○ Kerlgesund	18
○ Integration im und durch Sport	19
○ Sportabzeichen	23
Bericht Vereins- und Organisationsentwicklung	24
Bericht Bildung	26
Bericht der Sportjugend	31
Bericht der Geschäftsstelle	32
○ Mitgliederstatistik per 01.01.2022	35
Jahresrechnung 2021	41
Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2021	44
Haushaltsrahmenpläne 2023 und 2024	45
Satzungsergänzung	46

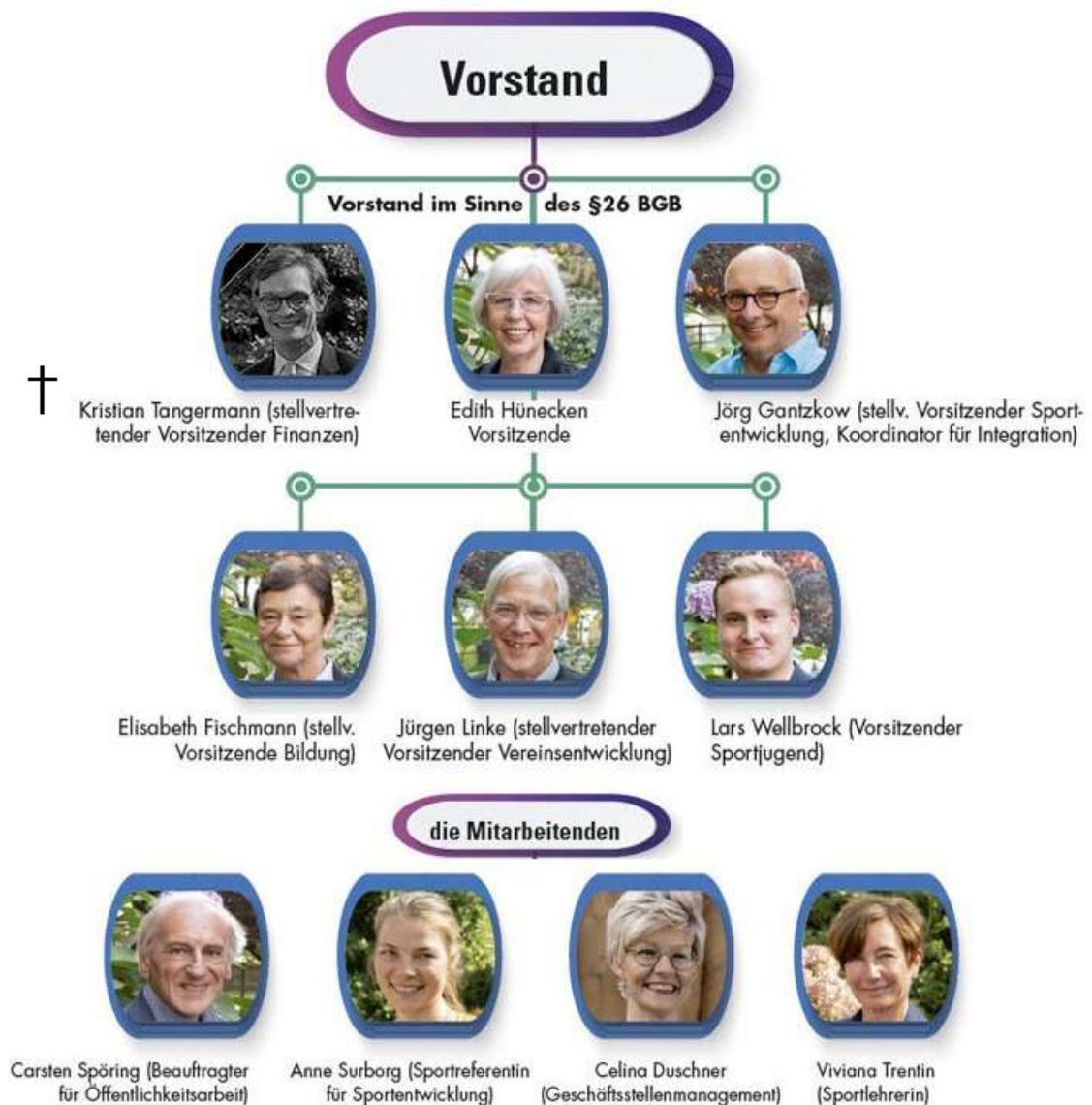
Kreissporttag 2022

Samstag, d. 12. November – 10.00 Uhr
im Grasberger Hof, Speckmannstraße 58, 28879 Grasberg

Tagesordnung (Änderungen und Ergänzungen vorbehalten)

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Berichte des Vorstandes
7. Verabschiedung der Jahresrechnungen 2021
8. Aussprache zu den Berichten
9. Bericht zur Kassenprüfung
10. Entlastung des Vorstandes
11. Beschlussfassung Haushaltsrahmenpläne 2023 und 2024
12. Beschlussfassung Satzungsergänzung
13. Wahlen
 - a. Der/des Vorsitzenden
 - b. Der/die stellvertretenden Finanzen
 - c. Der/des stellvertretenden Vorsitzenden Sportentwicklung
 - d. Der/des stellvertretenden Vorsitzenden Bildung
 - e. Von 2 Kassenprüfern/Kassenprüferinnen
14. Verabschiedung Edith Hünecken
15. Anträge
16. Anregungen, Anfragen, Mitteilungen
17. Schlusswort

Organigramme des Kreissportbund Osterholz e.V.





Bericht der Vorsitzenden

TOP 6 Bericht des Vorstandes

Zeitenwende 2022 – Zeit des Umbruchs auch für die Sportvereine?

Die Probleme nehmen kein Ende: Die Corona-Pandemie beeinträchtigt den Sport nun schon im dritten Jahr. Obwohl seit Juni 2022 die Einschränkungen für das Sporttreiben zum größten Teil aufgehoben wurden, schwebt das Damoklesschwert einer neuen Coronawelle mit einer neuen Virusvariante weiter über dem Sporttreiben. Das Ende der Pandemie und seine Auswirkungen für die Sportvereine sind noch immer nicht absehbar.

- Wie werden sich die Mitglieder in Zukunft entscheiden? Bleiben sie den Sportvereinen treu oder wenden sie sich ab?
- Werden Ehrenämter zukünftig ausreichend besetzt werden können?
- Werden Sporthallen etc. wieder geschlossen, weil sie für die Unterbringung von Asylsuchenden benötigt werden?
- Bleibt die Finanzierung in Zukunft gesichert?

Der am 24. Februar 2022 begonnene Krieg in der Ukraine verursacht weitere Probleme für die Vereine. U.a. rollen Kostensteigerungen ungeahnten Ausmaßes für Energie und infolge der Inflation auf die Sportorganisation zu.

**Die fetten Jahre sind vorbei,
und die mageren Jahre sind bereits deutlich spürbar.**

Zudem haben Sportvereine 2022 Flüchtlinge aus der Ukraine ohne Zögern und mit großem Engagement aufgenommen und darüber hinaus betreut, um ihnen die schwierige Situation der Integration zu erleichtern.

Allen ist bewusst, wie bedeutend und unverzichtbar die ehrenamtliche Arbeit der Sportvereine für unsere Gesellschaft ist und insbesondere für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

Die freiwillige Förderung der ehrenamtlich geführten Sportvereine durch Bund, Land, Landkreis und Kommunen muss daher verpflichtend werden.

Folgende Kriterien sind bei den Leistungen unserer Vereine in Betracht zu ziehen und zu bewerten, um den Stellenwert der Sportvereine im Landkreis Osterholz zu verbessern:

Sportvereine

- ermöglichen jeden Tag Sportaktivitäten
- ermöglichen Begegnungen für Jung und Alt
ermöglichen Kindern und Jugendlichen demokratische Spielregeln zu erlernen
- sind ein nicht unbedeutender wirtschaftlicher Faktor für die Kommunen
- sie erhalten und pflegen Sportstätten
- integrieren Asylsuchende und bieten Teilhabe für sozial schwache Familien
- bieten Sportunterricht in Schulen und Kitas an
- bereichern das Leben in den Kommunen
- verbinden Menschen und Freundschaften entstehen sogar lebenslang

- **Sportlerinnen und Sportler aus anderen Regionen kommen in unsere Kommunen, um an Wettkämpfen teilzunehmen, pflegen Kontakte und lernen die Ortschaften kennen**
- **machen Kommunen attraktiver für Neubürger**
- **führen die Vereinsgeschäfte wie ein Unternehmen**

Der Landkreis Osterholz hat 113.517 Einwohner. Davon sind 42.554 Mitglied in 130 Sportvereinen Das entspricht **37,5 % der Bevölkerung**. Der Kreissportbund Osterholz vereinigt und vertritt somit die Interessen der größten bürgerschaftlichen Organisation im Landkreis. Die Aufgaben der Sportvereine sind vielfältig und verantwortungsvoll. Daher verdienen und benötigen sie eine umfassendere finanzielle öffentliche Förderung und Unterstützung, damit ihre Zukunft und die des Sporttreibens gesichert bleibt.

Politik und Verwaltung befürchten und bekunden gebetsmühlenartig, dass sie die enorme Leistung der Sportvereine durch Hauptamtlichkeit nicht ersetzen können. Daher appelliere ich an Politik und Verwaltung Entscheidungen zu treffen, um die Situation für den organisierten Sport zu verbessern und somit eine **Verpflichtung** zu beschließen.

Sportvereine sind das soziale Kapital des Landkreises Osterholz

Die Motivation, ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, sinkt von Jahr zu Jahr. Die Situation ist bereits kritisch, und es bedarf mittlerweile einer großen Anstrengung, Menschen zu motivieren, ein Ehrenamt zu übernehmen. Eine alarmierende Situation.

Vorstand und Hauptausschuss

2021 und 2022 wurden

13 Vorstandssitzungen und

2 Hauptausschusssitzungen

teilweise per Zoom durchgeführt.

Nachstehende Themen und Aufgaben wurden behandelt und Beschlüsse gefasst:

- Am 22.3.2022 – 18 Uhr sollte eine Vorstandssitzung stattfinden. Um 16.00 Uhr erhielten wir einen Anruf von der Gemeinde Lilienthal, dass **Kristian Tangermann, stellvertretender Vorsitzender des KSB Osterholz**, am Vormittag des 22.3.2022 plötzlich verstorben sei. Die Nachricht hat uns wie ein Blitz getroffen und tief erschüttert. Wir waren nicht in der Lage, die Sitzung durchzuführen. Die Trauerfeier in der Lilienthaler Klosterkirche war eine beeindruckende Verabschiedung von einem Mann, der bei Allen aufgrund seiner zugewandten Persönlichkeit eine hohe Wertschätzung genoss und sicherlich noch eine vielversprechende berufliche Zukunft vor sich gehabt hätte. Kristian Tangermann hatte sich Anfang des Jahres bereit erklärt, auf dem Kreissporttag 2022 und auf dem Landessporttag 2022 wieder zu kandidieren. Das Präsidium des LSB Niedersachsen, in dem er seit 2018 Vizepräsident war, hat der Tod von Kristian

Tangermann ebenfalls fassungslos gemacht und hat seither zu Umbrüchen im Präsidium geführt. Wir vermissen Kristian sehr.

Es war jedoch eine große Ehre, ihn in unseren Reihen gehabt zu haben.

- Die Situation in der **KSB-Geschäftsstelle** ist seit Jahren ein Dauerthema. Bisher ist der gewünschte Verkauf nicht gelungen. Daher haben **Celina Duschner und Anne Surborg** kurzerhand Ende 2021 das Zepter in die Hand genommen; und die Wände neu gestrichen sowie Verschönerungen umgesetzt, um das Raumklima zu verbessern. Am 9. Mai 2022 war diese Unternehmung hinfällig; denn ein Wassereinbruch durch die Decke hat die Renovierung ad absurdum geführt. Nach mehr als 4 Monaten ist der Schaden endlich behoben und die Geschäftsstelle saniert. Jedoch ist ein Verkauf der Immobilie und Kauf oder Miete einer größeren Geschäftsstelle nach wie vor wünschenswert.

Seit Beginn ihrer Tätigkeit hat Celina Duschner innerhalb von 2 Jahren dem KSB Osterholz ein neues Design verpasst. Der KSB Osterholz hat ein neues Logo und neues Outfit in den Farben blau und weiß erhalten, um eine Corporate Identity der Sportorganisation im LSB Niedersachsen zu gewährleisten. Die neuen Medien

Homepage
Facebook
Instagram

sind Bestandteil einer erfolgreichen **Öffentlichkeitsarbeit** des KSB Osterholz e.V.

Seit Carsten Spöring zum Beauftragten für die Pressearbeit des KSB Osterholz ist, erscheinen in den lokalen Medien deutlich mehr Berichte als zuvor.

- 17 Anträge haben Sportvereine mit einem Investitionsvolumen in Höhe vom ca. 1 Mill. € und einer Fördersumme in Höhe von 271.000 € für **Sportstättenbaumaßnahmen** eingereicht. Der LSB hat Ende März 2022 176.000 € Fördersumme bewilligt. Das sind 95.000 € weniger als beantragt. Betroffene Vereine waren verständlicherweise sehr enttäuscht und haben uns ihren Frust und ihre Enttäuschung ziemlich deutlich mitgeteilt. Siehe Bericht der Sportreferentin, Anne Surborg.
- Die **Finanzen des KSB Osterholz** verlangen stets Aufmerksamkeit, da beachtet werden muss, dass die Liquidität und Zahlungstermine gewahrt bleiben. Die Vereinsbeiträge für den LSB Niedersachsen (2/3) und für den KSB Osterholz (1/3) werden in 2 Raten (1. Rate 1.4. und 2. Rate 1.8. d.J.) eingezogen. Für den LSB wird die 1. Rate (50 %) Ende April d.J. und die 2. Rate (50 %) Mitte August d.J. weitergeleitet. Am Ende des Jahres werden Betriebsrücklagen in Höhe von 25 % der Jahresaufwendungen für das 1. Quartal des Folgejahres gebildet. Der KSB OHZ ist Arbeitgeber für 3 Mitarbeiterinnen sowie 2 geringf. Beschäftigte. Es war eine gute Entscheidung des Vorstandes, die Lohnbuchhaltung, allgemeine Buchhaltung und den Jahresabschluss dem Steuerbüro Zühlke & Kollegen (vormals Greinert) zu übertragen. Da der KSB OHZ

öffentliche Zuschüsse über den LSB vom Land Niedersachsen erhält, darf ein Guthaben per 31.12.2021 nur geringfügig sein, da sonst der LSB Niedersachsen das Recht hat, Gelder zurückzufordern. Celina Duschner hat die Aufgabe übernommen, Belege für die Buchung zu kontieren und die Banküberweisungen zu erledigen.

- Förderungen der **Inge Küster-Stiftung für den weiblichen Jugendsport** 2021/2022 beträgt insgesamt 74.000,00 €. Seit 2014 sind in jedem Jahr hohe Summen für den Stiftungszweck der Inge Küster-Stiftung an Sportvereine ausgeschüttet worden. Wir sind sehr dankbar für die großzügige Unterstützung. Für 2023 hat die Inge Küster-Stiftung signalisiert, dass erneut Anträge gestellt werden können.

Im Namen der Vereine gilt unser großer Dank dem Vorsitzenden der Inge Küster-Stiftung, Herrn **Fritz Bokelmann**, für die hilfreiche Förderung des weiblichen Jugendsports.

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KSB Osterholz

Anne Surborg, Sportreferentin

Celina Duschner, Geschäftsstellenleitung

Viviana Trentin, Sportlehrerin

Carsten Spöring, Öffentlichkeitsarbeit

sind ein eingespieltes Team. Sie arbeiten professionell und engagiert. Der Focus ihrer Arbeit gilt der Unterstützung unserer Mitgliedsvereine. Ohne die hauptamtliche Mitarbeit, könnte der KSB-Vorstand die umfangreichen Aufgaben nicht erfüllen. Als Vorsitzende bin ich sehr dankbar für die Unterstützung.

Sportregion Osterholz Rotenburg Verden

Die Steuerungsgruppe der Sportregion OHZ ROW VER, bestehend aus den Vorsitzenden und den stellv. Vorsitzenden Finanzen der drei KSB, hat aufgrund der eingeschränkten Möglichkeiten während der Corona-Pandemie, des Todes von Kristian Tangermann und einer schweren Erkrankung des Vorsitzenden des KSB Verden, Gerhard Behling, nur einmal getagt. Die Arbeitsgemeinschaften der Handlungsfelder

- Sportentwicklung
- Vereinsentwicklung
- Bildung
- Sportjugend

haben - soweit es möglich war - für die Vereine Angebote durchgeführt. Siehe dazu die nachstehenden Berichte der stellv. Vorsitzenden und der Sportreferentin des KSB OHZ.

Ständige Konferenz der Sportbünde

Seit 2019 hat die Präsidialkommission „Sportregion vor Ort“ in 5 Arbeitsgruppen

- **Recht und Finanzen**
- **Ehrenamt-Hauptamt**
- **Angebotspalette**
- **Struktur**
- **Sportjugend**

über die Zukunft der 18 Sportregionen in Niedersachsen diskutiert. Ich habe in der AG Recht und Finanzen mitgearbeitet. Das einzige konkrete Ergebnis, das als Beschluss auf dem Landessporttag am 19.11.2022 in Celle zur Abstimmung vorliegt, ist eine geringfügig erhöhte Förderung der Sportreferenten ab 1.1.2023. Eine Eigenleistung in Höhe von 25 Cent pro Mitglied muss jeder Sportbund zur Finanzierung der Personalkosten der Sportreferenten beitragen.

Der Wunsch der Präsidialkommission, die o.e. Handlungsfelder aufzulösen und stattdessen aufgabenorientierte Angebote für die Vereine in den Sportregionen zu schaffen, liegt vorerst auf Eis. Die Vereine können mit dem Begriff Handlungsfelder nicht viel anfangen.

Michael Koop, bis August 2022 Sprecher der Sportbünde, ist durch Jörn Leiding, Vorsitzender des KSB ROW, auf der Sitzung der Ständigen Konferenz der Sportbünde am 8.9.2022 abgelöst worden. Der Sprecher der Sportbünde ist Mitglied des LSB-Präsidiums, wird jedoch nicht auf dem Landessporttag gewählt.

LSB Niedersachsen

Der Landessporttag am 19.11.2022 in Celle wird einen Umbruch in der Sportorganisation markieren. Wolf-Rüdiger Umbach wird nach 26 Jahren als Präsident des LSB Niedersachsen nicht wieder kandidieren. Es bewerben sich 2 Kandidaten für das Amt als Präsident/Präsidentin: André Kwiatkowski, Walsrode, und Dagmar Ernst, Sportregion Hannover.

Die Corona-Pandemie hat tiefgreifende Veränderungen in der Sportorganisation herbeigeführt. Die Digitalisierung hat Fahrt aufgenommen. Eine Zeitenwende für die gesamte Sportorganisation ist damit jedoch noch nicht erkennbar geworden. Dass Sportregionen zukünftig weiterbestehen bleiben oder evtl. doch eine Fusion von Sportbünden vom LSB angestrebt wird, wäre für die Vereine nicht wünschenswert. Die Sportbünde sind seit Jahrzehnten eine gewachsene Organisation und ein direkter Ansprechpartner der Vereine. Es ist das Gebot der Stunde, die Sportbünde müssen stärker gefördert werden. Das war und ist mein dringendes Anliegen an den LSB Niedersachsen. Die Sportbünde sind eingetragene Vereine, Sportbundvorstände werden von den Mitgliedsvereinen gewählt. Die Sportorganisation ist zu kopflastig geworden. Widersprüchlich ist gemäß LSB-Satzung, dass die Vereine und Landesfachverbände Mitglied und die Sportbünde lediglich Gliederungen des LSB sind. In der Satzung des LSB NRW sind die Sportbünde und Landesfachverbände Mitglieder. **Es ist dringend zu empfehlen, die Stellung der Sportbünde durch ein Gutachten rechtlich zu klären.**

Einen Tag vor dem Landessporttag am 20.11.2021 erhielten wir die Nachricht, dass **Anträge für Sportstättenbaumaßnahmen** nicht vollständig bedient werden können. Es fehlten zu diesem Zeitpunkt 6 Mill. € Fördermittel. Es war eine sehr prekäre Situation für die betroffenen Vereine. Der Vorsitzende des LSB-Vorstandes, Reinhard Rawe, versprach, beim Innenministerium über weitere Mittel für Sportstättenbaumaßnahmen zu verhandeln. Zum Zeitpunkt der Bewilligung fehlten noch 3 Mill. €, da diverse Anträge nicht vollständig waren und daher nicht bewilligt wurden, reduzierte sich das Defizit. Inzwischen bestehen Aussichten, dass die fehlenden Mittel doch noch bewilligt werden könnten. Dazu ist eine separate Richtlinie für Zuwendungen vom LSB zu erarbeiten und vom Land zu genehmigen.

Landkreis Osterholz

Im November 2021 hat sich nach der Kommunalwahl der neue Sportausschuss konstituiert. Der neue Ausschussvorsitzende heißt Heiko Pankoke aus Woppswede. Auf der Sitzung im Februar 2022 wurde festgestellt, dass die Richtwerttabelle des Landkreises aufgrund der enormen Kostenentwicklung und der vom Landkreis sehr niedrigschwellig anerkannten Investitionskosten für Sportstättenbaumaßnahmen seit vielen Jahren nicht aktualisiert wurde. Die Richtwerttabelle sei daher dringend anzupassen. Die anerkannten Investitionssummen sind nicht mehr zeitgemäß und haben die Zuschüsse des Landkreises auf ein Minimum reduziert. Es wurde außerdem moniert, dass die Schützenvereine statt 33 % nur 20 % und die Reitvereine nur 25 % erhalten. Ab dem 1.1.2023 gelten folgende Sätze

- Alle Sportvereine, d.h. auch Schützenvereine und Reitvereine, erhalten 30 % Förderung,
- Jeder Verein erhält jedoch maximal 20.000 € pro Jahr für Sanierungen und Reparaturen von vereinseigenen Sportstätten
- Neubauten oder Erweiterungsbauten werden nicht gefördert.
- Die seit 2020 gültige Fördersumme des Landkreises Osterholz in Höhe von 100.000 € wird nicht erhöht.
- Für besondere Sportanlagen (z.B. Reit-, Golf-, Flugsportanlagen) wird im Einzelfall entschieden.
- Drei Angebote müssen nachweislich angefordert werden, falls 1 oder 2 Anbieter keine Angebote abgeben, reicht 1 Angebot. Die 3 Anfragen müssen jedoch dokumentiert werden, falls 2 Angebote bei den Antragstellern nicht eingehen.

Seit 1989 bin ich im Vorstand des KSB Osterholz ehrenamtlich tätig. Am 14. April 2007 wurde ich in Wallhöfen zur Vorsitzenden des Kreissportbundes Osterholz gewählt. Am 12. November 2022 endet meine Amtszeit nach mehr als 15 Jahren. Nach insgesamt 45 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit verabschiedete ich mich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Es waren spannende Erfahrungen, die ich im Laufe der vielen Jahre gemacht habe. Es war nicht immer leicht, und ist es nach wie vor nicht, die Spielregeln in der Sportorganisation zu verstehen. Vor allem die Begegnungen mit vielen unterschiedlichen Menschen waren für mich eine große Bereicherung. Zudem hat mich neben meiner beruflichen Tätigkeit die ehrenamtliche Arbeit geprägt.

Als Vorsitzende des KSB Osterholz war es mein wichtigstes Anliegen, den Mitgliedsvereinen Unterstützung zu geben und Verbesserungen zu erreichen. Meine Hoffnung ist, dass es mir gelungen ist.

Mein herzlicher Dank gilt

- allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den 130 Mitgliedsvereinen des KSB Osterholz für die vertrauensvolle Zusammenarbeit
- den Vorständen der Kreisfachverbände
- den Vorständen und Sportreferenten der KSB Rotenburg und Verden
- den Vorstandmitgliedern: Jörg Gantzkow, Jürgen Linke, Elisabeth Fischmann und dem Vorstand der Sportjugend
- und den Mitarbeiterinnen: Anne Surborg, Celina Duschner, Viviana Trentin, Carsten Spöring
- dem Vorstand der Inge Küster-Stiftung: Herrn Bokelmann und Herrn Guttmann
- den Mitgliedern des Sportausschusses sowie der Verwaltung des Landkreises Osterholz
- dem Präsidium und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des LSB Niedersachsen
- dem Osterholzer Kreisblatt, Wümme Zeitung, die Norddeutsche, Osterholzer Anzeiger und Hamme/Wümme Report

für die gemeinsame kameradschaftliche Arbeit, um dem Sporttreiben im Landkreis neue und hilfreiche Impulse zu geben.

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ (Erich Kästner)

ist mein Lebensmotto und meine Empfehlung an alle, die den Vereinssport für unverzichtbar in unserer Gesellschaft erachten.

Ich sage Tschüss und wünsche allen weiterhin Spaß und Freude am Ehrenamt.

Edith Hünecken

Edith Hünecken
Vorsitzende



Bericht Sportentwicklung

Sportstättenbau

Das letzte Förderjahr 2022 war gekennzeichnet von einer drastischen Kürzung der Fördermittel für unsere Mitgliedsvereine. Für das Förderjahr 2022 tat sich in Niedersachsen eine Förderlücke von 3 Mio. Euro auf, die vom LSB Niedersachsen nicht abgedeckt werden konnte. Die rasante Preissteigerung von Baumaterial und der immer größer werdende Bedarf an Sanierungsmaßnahmen, insb. energetischer Sanierungen, können unter anderem den erhöhten Förderbedarf erklären.

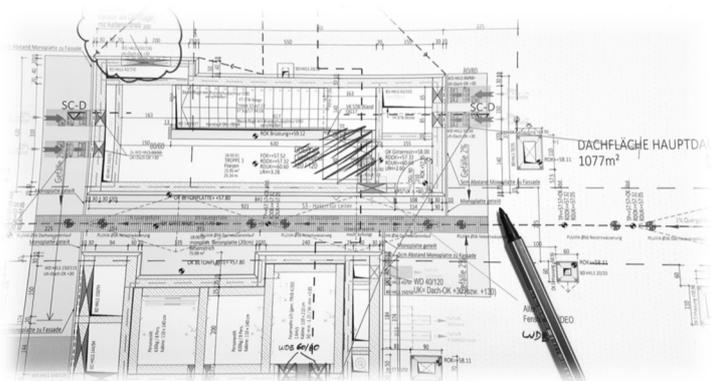


Besonders unsere Mitgliedsvereine traf es hart. Denn in den vergangenen Förderjahren konnte die maximale Förderung von 30 % der förderfähigen Kosten immer bedient werden.

So konnte im **Förderjahr 2021** für 20 Anträge ein **Zuschussvolumen von 76.219 €** bewilligt werden, wodurch jeder antragstellende Sportverein die maximale Förderung von 30 % erhielt.

Das war im letzten **Förderjahr 2022** anders. Die antragstellenden Sportvereine mussten sich mit einer Förderung von 12 % der förderfähigen Kosten zufriedengeben. Daran konnten auch die 5 Mio. Euro zusätzliche Mittel des Landes Niedersachsen, die in den Förderjahren von 2019 bis 2022 zur Verfügung standen, nichts ändern. Wie aus der Tabelle für das Förderjahr 2022 ersichtlich ist, konnten nur zwei Vereine von diesen zusätzlichen Mitteln profitieren, da deren Maßnahmen die Bedingungen der *Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung* erfüllten.

Zusammengefasst ergab sich ein **Zuschussvolumen** für 17 Anträge von insgesamt **176.025 €**, wovon 115.002 € über die zusätzlichen Mittel des Landes Niedersachsen bewilligt wurden. Beantragt wurde ein Zuschussvolumen von insgesamt 271.471 €. Demnach fehlten noch 95.446 €, um eine maximale Förderung zu bedienen.



Die Zukunft für die nächsten Förderjahre bleibt noch ungewiss und hängt unter anderem davon ab, ob der LSB Niedersachsen in den Verhandlungen mit dem Land Niedersachsen eine Zusage für zusätzliche Fördermittel erreicht und unter welchen Bedingungen diese dann ausgeschüttet werden können.

Zum Verfahren:

Seit dem Frühjahr 2022 wurde das Antragsverfahren beim LSB Niedersachsen digitalisiert. Die Antragstellung in Papierform ist somit nicht mehr nötig und möglich. Das Online-Sportstättenbauförderportal ist über das Intranet erreichbar. Nach Beantragung und Freischaltung des Intranet-Zugangs für das Förderportal beim KSB Osterholz, kann der Antragsteller den Antrag mit den dazugehörigen Unterlagen leicht im Portal hochladen. Von dort aus wird der Antrag vom KSB Osterholz sowie LSB Niedersachsen bearbeitet.

Weiterhin gilt Folgendes:

Anträge mit einem förderfähigen Betrag bis zu 25.000 € werden durch den KSB Osterholz im vollen Umfang bearbeitet und beschieden. Bei Auftragswerten über 25.000 € ist für die Bearbeitung der LSB zuständig.

- Es gelten folgende **Abgabefristen** für die Antragstellung im Förderportal:
 - Für Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von **über 25.000 €**: **15.09.**
 - Für Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von **unter 25.000 €**: **15.11.**

- **Mindestbetrag der Baumaßnahme**

Bestandssicherungs- u. SEF-Maßnahmen:	mind. 5.000 €
Bestandsentwicklungsmaßnahme:	mind. 25.000 €

- **Art und Höhe der Förderung**

Bestandssicherungsmaßnahme:	
30 v. H. der förderfähigen Kosten, höchstens jedoch 100.000 €	
Bestandsentwicklungsmaßnahme:	
35 v. H. der förderfähigen Kosten, höchstens jedoch 100.000 €	
SEF-Maßnahmen:	
Je nach kommunaler Strukturschwäche, über 30 v.H. bis über 50 v.H.	

- **Eigenanteil des Sportvereins**

Eigenmittel in Höhe von mindestens 10 v. H. der förderfähigen Ausgaben.
Hinweis: Eigenleistung in Form von Arbeitsleistung können nicht als Eigenmittel angerechnet werden.

- **Bauschild**

Bei Baumaßnahmen, für die eine Baugenehmigung erforderlich ist, ist die Herkunft der Mittel bei Förderung entsprechend der Publizitätsgrundsätze des Landessportbundes offen zu legen. Dieses ist daher mit einem Bauschild und dem Zuschusshinweis der Sportfördermittel durch ein Foto zu dokumentieren. Für die Erstellung des Bauschildes gibt es auf der Internetseite des LSB unter dem Medienportal entsprechende Hilfen.

Des Weiteren möchte ich noch auf die lange Bearbeitungszeit der Behörden für die Erteilung von Baugenehmigungen hinweisen. Es kann mit einer Wartezeit bis zu einem halben Jahr gerechnet werden! Von daher sollten Baugenehmigungen rechtzeitig beantragt werden.

Außerdem sollten die Vereine vor Antragstellung für eine Baumaßnahme mit dem Bauamt des Landkreises ein Gespräch zwecks Klärung der Anforderungen führen!

Trotz des schweren letzten Förderjahres möchte ich mich herzlichst bei allen ehrenamtlich Tätigen für die gute Zusammenarbeit, für Ihre Bemühungen und Ihre Geduld bei der Antragstellung bedanken.

Anne Surborg

Anne Surborg
Sportreferentin für Sportentwicklung

Sportstättenbau – Übersicht Bewilligung für das Förderjahr 2021				
	Verein	Maßnahme	Gesamtausgaben in €	LSB-Förder- mittel in €
1	Luftsportverein Osterholz-Scharmbeck e.V.	Sanierung der Toilettenanlagen	22.917	1.649
2	ASV Ihlpohl e.V.	Erneuerung der Heizungsanlage	6.513	1.650
3	Reiterverein Worpswede e.V.	Sanierung d. Elektroverteilung auf dem Reitsportgelände	6.805	1.715
4	TC Grasberg e.V.	Sanierung der Heizungsanlage	7.503	1.832
5	TSV Meyenburg e.V.	Sanierung d. Duschen	6.618	1.985
6	TSV Meyenburg e.V.	Anschaffung u. Aufbau von 80 m Sportplatzbarriere	6.638	1.991
7	TC Eiche Neu St. Jürgen e.V.	Erneuerung der Heizungsanlage	7.592	2.278
8	TC Falkenberg e.V.	Sanierung der Zaunanlage um die Plätze 6 + 7	7.639	2.291
9	TSV Worphausen e.V.	Renovierung des Vereinsheimes	9.524	2.463
10	TSV Steden – Hellingst e.V.	Brunnenbau zur Beregnung der Sportplätze	8.351	2.505
11	Golfclub Lilienthal e.V.	Einbau einer Video-Zelle in die Driving-Range	9.000	2.554
12	SV "Vorwärts" Buschhausen e.V.	Sanierung/Modernisierung Ballfangzäune Tennisanlage	8.527	2.558
13	VfR Seebergen – Rautendorf e.V.	Teilsanierung Flutlicht / Umstellung auf LED	9.264	2.779
14	TC Lilienthal e.V.	Erneuerung d. Brandmeldeanlage	13.230	2.801
15	TSV St. Jürgen e.V.	Erneuerung d. Flutlichtstrahler auf LED	16.231	4.197
16	TV Schwanewede e.V.	Erneuerung der Lichtplatten im Giebel d. Tennishalle	18.154	4.695
17	TSV Wallhöfen e.V.	Sanierung der Leichtathletikanlagen	17.892	5.368
18	TUSG Ritterhude e.V.	Sanierung von Herrendusche u. Umkleide	25.000	7.500
19	SV KOMET Penningbüttel e.V.	Sanierung d. Sportplatzes	33.308	9.908
20	Adolphsdorfer SV e.V.	Umstellung der LG-Anlage auf elektr./digitaler Anlage/ Ersatz der KK-Anlagen	45.000	13.500
			GESAMT	76.219

Sportstättenbau – Übersicht Bewilligung für das Förderjahr 2022				
	Verein	Maßnahme	Gesamtkosten (€)	Fördermittel (€)
1	TSV Neuenkirchen e.V.	Erneuerung d. defekten Beregnungsanlage für d. Tennisanlage	12.000	1.404
2	TC Hambergen e.V.	Erneuerung d. Heizungs- u. Sanitäranlage	14.494	1.696
3	ATSV Scharmbeckstotel e.V.	Umrüstung von Flutlicht auf LED	17.169	1.850
4	Luftsport-Verein Osterholz e.V.	Verkleidung d. 70 Jahre alten Holzhalle	20.000	2.340
5	Schützenverein Lienthal e.V.	Sanierung d. Sanitäranlagen + Einbau einer DIN-gerechten Behindertentoilette	24.515	2.410
6	Segelklub Hamme e.V.	Dachsanierung d. Bootshalle	22.445	2.626
7	FC Hambergen e.V.	Modernisierung d. Heizungsanlage	32.654	3.693
8	Schützenverein Huxfeld e.V.	Sanierung d. KK-Halleinnendachs + Modernisierung KK 100 m	40.283	4.168
9	Scharmbecker Schützenverein e.V.	Sanierung Flachdach Schießstand u. WC-Anlage	39.204	4.363
10	FC Worpswede e.V.	Umrüstung d. Flutlichtanlage auf LED	42.548	4.978
11	TSV Steden-Hellingst e.V.	Sanierung d. Flutlichtanlage	50.000	5.850
12	TSV Eiche Neu St. Jürgen e.V.	Umstellung auf LED-Flutlicht	63.145	6.208
13	RFG Auetal e.V.	Dachsanierung d. Stallgebäudes	77.596	7.629
14	TSG Wörpedorf-Grasberg-Eickendorf e.V.	Komplette Sanierung d. Flutlichtanlage	80.356	7.924
15	TuSG Ritterhude e.V.	Umrüstung d. Flutlichtanlage auf LED	33.195	3.884 (Bewilligung noch ausstehend, Baugenehmigung fehlt)
Bewilligung d. Förderung aus den Mittel der Zuwendung des Landes Niedersachsen				
16	TC Grasberg e.V.	Erneuerung d. Tennisplätze	167.469	50.241
17	TC Worpswede e.V.	Schaffung von Ganzjahresplätzen u. Sanierung d. sanitären Anlagen	218.686	64.761
			GESAMT	172.141

Aktiv & gesund älter werden

Das Kooperationsprojekt „**Aktiv & gesund älter werden**“ mit der AOK Niedersachsen zielt darauf ab, regionale Netzwerke zu schaffen, um gemeinsam mit den Kooperationspartnern aus kommunalen Einrichtungen und Sportvereinen Angebote zur Bewegungs- und Gesundheitsförderung älterer Menschen zu initiieren.

Nachdem im ersten Coronajahr 2020 die Durchführung von Veranstaltungen durch die gesetzlichen Bestimmungen zur Einschränkung des Covid-Virus gar nicht oder nur erschwert möglich waren, konnten wir in den Jahren 2021

und 2022 unter Einhaltung der Coronaregeln wieder aktiv werden. An den Standorten Lilienthal, Grasberg



won den Senioren und Seniorinnen gut angenommen wurden. Erfreulich dabei war die relativ hohe Teilnahme von Nicht-Vereinsmitgliedern, die Interesse an organisierten Sportvereinsangeboten zeigten. Neben rein sportlichen Workshops zum Thema BrainFitness und BrainWalking, Boule, Outdoorfitness, Fitte Schritte, wurden auch Veranstaltungen initiiert, die Bewegungsfreude mit kultureller Bildung verbanden, wie die Besichtigung des Heimatmuseums „Emmi Brauer Haus“, des Niedersächsischen Kutschenmuseums und der Lilienthaler Kunststiftung sowie eine Wanderung durch das historische Lilienthal oder eine Torfkahnfahrt. Wei-



terhin wurden und werden noch Fortbildungen für Übungsleiter C zum Thema BrainFitness und Sturzprävention angeboten.

Leider neigt sich das Projekt im März 2023 nach zweieinhalb Jahren zu Ende. Wir können heute auf eine gute Zusammenarbeit in der Projektgruppe und Unterstützung unserer Partner zurückblicken. Dabei bedanken wir uns herzlich bei unseren Kooperationspartnern, ohne die das Umsetzen unseres vielfältigen Angebots nicht möglich gewesen wäre. Unser Dank geht ganz besonders an Rolf Grotheer vom TV Falkenberg e.V. Er begleitet das Projekt von Anfang an. Nicht nur, dass wir für unsere Projektbesprechungen die Räumlichkeiten des TV Falkenberg nutzen können. Dank Rolf haben wir einen kreativen Ideengeber





und einen hervorragenden „Networker“, der uns an großartige Referenten/innen vermittelte. Ebenso gebührt unser Dank unserer Vorsitzenden für Bildung, Elisabeth Fischmann, die den Kontakt zum Seniorenbeirat Grasberg herstellte und sich tatkräftig in der Organisation und Bewerbung der Veranstaltungen in Grasberg engagierte. Ganz herzlich möchten wir uns auch bei Hans-Helmut Pein vom Seniorenbeirat Worpswede und Rosi Hinrichs sowie André Ohlrogge vom TSV Worpswede e.V. bedanken für die Kooperation und die Vernetzung und Bewerbung der Veranstaltungen in Worpswede und das Bereitstellen der

Vereinsstätte. Unser Dank gilt auch dem TSV Dannenberg e.V. für die Bereitstellung der Sportstätte und die Mitarbeit am Workshopangebot. Zu guter Letzt gilt unser Dank an die zahlreichen Referenten und Referentinnen aus Sport-, Heimat- und Kulturvereinen, mit denen wir ein abwechslungsreiches Programm anbieten konnten.

Kerlgesund

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr, am 08.10.22 wieder **Kerlgesund**, einen Erlebnissporttag speziell für Männer anbieten können. Dabei bekommen Männer die Möglichkeit in Sportangebote der Vereine vor Ort zu schnuppern. Wir bedanken uns herzlich bei den Referenten/innen des ATSV Scharmbeckstotel e.V., des TSV Lesumstotel e.V., der TuSG Ritterhude e.V. sowie der SG Platjenwerbe e.V. für die Mitarbeit am Programm sowie bei der BKK24 für die Finanzierung der Veranstaltung.

Anne Surborg

Anne Surborg
Sportreferentin für Sportentwicklung

Integration im und durch Sport

Calisthenics in der eigenen Hood (Osterholz-Scharmbeck) ist ein international gebräuchlicher Kulturbegriff, welcher Eigengewichtsübungen integriert. Calisthenics umfasst das Repertoire des klassischen Geräteturnens und diverse akrobatische Übungen. Aus dieser simplen Form der Freiluft-Fitness mit Klimmzügen und Liegestütze entwickelte sich die Sportart Calisthenics.

Der Name kommt aus dem Griechischen und setzt sich zusammen aus „kalos“ – schön und „sthenos“ – Kraft.



Das Trainieren mit dem eigenen Körpergewicht stabilisiert den gesamten Bewegungsapparat und baut Muskeln auf. Praktisch jeder Muskel wird beansprucht - von Schultern, über Bauch und Rücken bis hin zu den Waden. Das Calisthenics-Training kann langfristig den Gesundheitszustand sowie die Mobilität und Beweglichkeit verbessern. Außerdem ist das Verletzungsrisiko sehr gering und der Kalorienverbrauch sehr hoch. Einige der besten Calisthenics-Übungen für Anfänger sind Liegestütze, Kniebeugen und Sprungübungen.

Die Stadt **Osterholz-Scharmbeck** hat in einem Stadtteil am Garteler Weg eine Calisthenics Anlage errichtet, die der Kreissportbund Osterholz in Zusammenarbeit mit der Städtischen Jugendarbeit Osterholz-Scharmbeck, mit dem Projekt „**Fit, aktiv und gesund in der eigenen Hood**“ über einen Zeitraum von einem Jahr begleitet hat.

Über einen Zeitraum von einem Jahr lag ein verlässliches Sportangebot vor, das wöchentlich, dienstags von 16:30 bis 18:00 Uhr stattgefunden hat. Daran nahmen im Wesentlichen Menschen mit Migrationshintergrund, geflüchtete Menschen und sozial benachteiligte Menschen teil.

Ziel war es:

- Ein gemeinschaftliches Miteinander (Freunde u. Nachbarn) zu erzeugen
- Bestehende Kontakte zu Bewohnern ihrer Umgebung auszubauen
- Beziehungsebenen zu vertiefen
- Körperliche und geistige Fitness zu erzielen
- Lust auf Sport und Bewegung zu erzeugen
- Lernen die eigenen Kräfte und Fähigkeiten richtig einzuschätzen
- Wege in die Vereine aufzuzeigen
- Ein niederschwelliges Sportangebot anzubieten

53 Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben dieses Angebot im Laufe des Bewilligungszeitraums vom 01.09.20 – 30.08.21 wahrgenommen. Die Corona- Pandemie hat sich leider auch in diesem Bereich negativ ausgewirkt, so dass zwischen Dezember 2020 und Februar 2021 kein Calisthenics-Training stattfinden konnte.

Ab März 2021 war es dann nach der Niedersächsischen Coronaverordnung, insbesondere der Sozialen Gruppenarbeit nach § 29 des Achten Buchs des Sozialgesetzbuchs (SGB VIII), unter Einhaltung eines Hygienekonzepts, wieder erlaubt.

Das Hood Training hat innerhalb der Stadtteilgrenzen von Osterholz-Scharmbeck Aufmerksamkeit hervorgerufen. Das Angebot soll auch als Sprungbrett in die Vereine dienen und helfen, vorhandene Hürden abzubauen. Hier wird es mit großer Wahrscheinlichkeit gelingen, ein nachhaltiges Angebot auf Vereinsebene anzubieten, so dass interessierte Sportler*innen auch zukünftig, unter Anleitung, an Calisthenics - Geräten trainieren können. Ebenso werden bestehende Kontakte zu den Bewohnern*innen innerhalb des „Quartiers“ auf einer anderen Beziehungsebene vertieft und neue Interessierte erreicht. Auf den sozialen Medien, wie z.B. Instagram unter dem Account jhp.ohz, hat es im Laufe des Bewilligungszeitraums verschiedene Veröffentlichungen zum Thema Hood Training gegeben. So konnte der KSB Osterholz im Zusammenwirken mit der Städtischen Jugendarbeit einen Kreis Interessierter über die Social - Media - Kanäle erreichen.

Schwimmkurs für muslimische Frauen

Die Durchführung eines Schwimmkurses für muslimische Frauen war vom Oktober 2020 bis Ende Dezember 2020 im Ortsteilbad -Sebaldsbrück in Bremen geplant. Nur die Bäderbetriebe Bremen konnten, wie in 2018 auch, die für die Organisation und Durchführung notwendigen Voraussetzungen bieten.

Nach zweimaliger Durchführung hat uns die Corona-Pandemie, durch einen staatlich verordneten Lockdown, einen Stopp beschert. Die Gesamtlage war sehr unübersichtlich. Dennoch wurde zunächst an einer Fortsetzung des Kurses festgehalten. Durch das auf und ab bzgl. unterschiedlicher Corona-Maßnahmen in Bremen und in Niedersachsen und die damit vorhandenen Unsicherheiten, konnte letztendlich der Kurs nicht mehr durchgeführt werden und wurde abgesagt.

Sport verbindet Menschen - „Aktiv für Geflüchtete!“

Das Haus der Kulturen in Osterholz-Scharmbeck ist ein Ort für Menschen unterschiedlichster Kulturen und Herkunft. Dieser Ort liegt in einem Ankunftsquartier der Stadt, in dem viele Zugewanderte ein neues Zuhause gefunden haben. Gerade in der neuen Flüchtlingskrise mit dem Krieg in der Ukraine ist das Haus der Kulturen wieder verstärkt zu einem Ort der Begegnung geworden. In diesem Rahmen möchte der Kreissportbund Osterholz und das Haus der Kulturen Menschen dazu einladen, sich bei einem neu konzipierten Bewegungsangebot auf „non-verbaler“ Ebene zu verständigen. Gemeinsamkeiten über Sport, Bewegung und Spaß entdecken, ist das Ziel dieses Angebotes. Gerade für Menschen, die traumatische Situationen erlebt haben, kann der Sport eine Möglichkeit bieten, wieder mit Psyche und Physis in Einklang zu kommen. Zudem konnte eine ehemalige geflüchtete Frau nepalesischer Herkunft als Übungsleiterin gewonnen werden. Sie hat jahrelange Erfahrungen und Ausbildungen im Yoga und der Selbstverteidigung in ihrer Heimat machen können und wird nun diese Kompetenzen an andere Teilnehmer*innen weitergeben.

„**Move and Breath**“- dieses Motto wird Sanui Prasai in ihrem Angebot umsetzen.

Die Zielgruppe richtet sich an Frauen unterschiedlichster Herkunft, z.B. aus Syrien, Afghanistan, dem Libanon und nun auch aus der Ukraine.

Auch das Thema „Selbstverteidigung für Frauen“ wird ein Part davon sein. Durch das bewusste Atmen wird eine Basis für ein gutes Körpergefühl gelegt, dass viele Frauen in ihrem Lebensalltag erst durch Sport entdecken bzw. Wiederentdecken können. Im „Rhythmus mit dem Körper sein“ ist eine Zielrichtung.

Interkulturelle Frauensporttage

Die Frauensporttage interkulturell, dienen zur Sensibilisierung für die kulturelle Vielfalt im Sportkontext. Auf dieser Grundlage sollen mehr Frauen mit Migrationshintergrund für den Vereinssport gewonnen und für die örtliche Vernetzung mit Integrationsbeauftragten auf kommunaler Ebene sowie weiteren Akteuren der Migrationsarbeit gestärkt werden. Gemeinsam soll ein Sporttag unter Berücksichtigung der Bedarfe von Frauen unterschiedlicher kultureller Herkunft umgesetzt werden.



Frauen mit Migrationshintergrund sollen die Möglichkeit erhalten, Sport und Bewegungsangebote in geschützten Bewegungsräumen kennenzulernen und auszuprobieren. Gleichzeitig können beteiligte

Vereine auf ihr Angebot aufmerksam machen, um auf diese Weise neue Mitglieder und Übungsleitende zu binden.

So gab es in der Samtgemeinde Hambergen mit der Gleichstellungsbeauftragten Marie Grotheer und der Integrationsbeauftragten Petra Pfitzner und dem TSV Wallhöfen und in der Stadt Osterholz-Scharmbeck mit dem Jugendhaus Pumpelberg und der Gleichstellungsbeauftragten Karin Wilke und den Diakonischen Werken, interessierte Vereine und Einrichtungen, die jeweils im Jahr 2020 und 2021 Sporttage für Frauen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete organisiert und durchgeführt haben. Im Durchschnitt haben jeweils 25 -30 Frauen die abwechslungsreichen Angebote wahrgenommen. Eine Fortsetzung in den nächsten Jahren ist geplant.

Jörg Gartzkow

Stellvertretender Vorsitzender Sportentwicklung

Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen ist ein **Leistungsabzeichen** und kann auf den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold erworben werden. Für den Erwerb empfiehlt sich eine gezielte körperliche Vorbereitung mit qualifiziertem Training, wie es vor allem von Sportvereinen, aber auch von Sportabzeichen-Treffs angeboten wird.

Diesem Grundsatz folgend bietet der Sportabzeichen-Obmann des Kreissportbundes (KSB) alljährlich wiederkehrende Informationsveranstaltungen an, um die Sportabzeichen-Verantwortlichen der Vereine mit aktuellen Informationen zu versorgen.

Leider hat uns das Corona-Virus und die damit verbundenen Einschränkungen die Informationsveranstaltungen 2020 bis 2022 verhindert.

Dennoch konnten die Vertreter der Vereine in den letzten Jahren mit aktuellem Informationsmaterial versorgt werden.

In den Jahren 2020 und 2021 wurden trotz erheblicher Einschränkungen Sportabzeichen abgelegt:

Deutsches Sportabzeichen Gesamtstatistik 2020:

Erwachsene	363
Jugendliche	343
Gesamt:	706



Folgende Vereine haben sich **2020** beteiligt:

TuSG Ritterhude, SG Platjenwerbe, TV Falkenberg, TSG Wörpedorf-Grasberg-Eickedorf, TV Schwane-
wede, TV Hambergen, TSV Worphausen, TSV Wallhöfen, ATSV Scharmbeckstotel, TSV Lesumstotel, TSV
Worpswede, SG Hülseberg, VSK Osterholz, SF Heilshorn, RV Osterholz-Scharmbeck, MTV Lübberstedt,
TV Lilienthal und TSV St. Jürgen.

Deutsches Sportabzeichen Gesamtstatistik 2021:

Erwachsene	321
Jugendliche	466
Gesamt:	787

Folgende Vereine haben sich **2021** beteiligt:

SV „Vorwärts“ Buschhausen, TV Falkenberg, TV Hambergen, TSV Lesumstotel, TV Lilienthal, VSK Oster-
holz, SG Platjenwerbe, TuSG Ritterhude, ATSV Scharmbeckstotel, TV Schwanewede, TSV Wallhöfen,
TSG Wörpedorf – Grasberg – Eickedorf, TSV Worphausen und TSV Worpswede.

2021 wurden in Niedersachsen 62.873 Sportabzeichen abgelegt – mehrheitlich von Jugendlichen
37.230.

Jörg Gartzkow

Sportabzeichen Obmann

Bericht Vereins- und Organisationsentwicklung

„Ich sage Dir nicht, dass es leicht wird. Ich sage Dir, dass es sich lohnen wird.“

Art Williams / amerikanischer Geschäftsmann

Auch, wie eigentlich im ganzen Sportbereich des KSB Osterholz war die Pandemie ein vorherrschendes Thema, wenn auch in einer, etwas befreiender Form als 2020. Dennoch oder gerade deswegen fand Sport in, wenn auch engeren Grenzen, wieder statt.

In der AG Vereinsentwicklung haben wir zum einen in der Region darauf geachtet, wieder weitestgehend unsere Angebote für die Vereinsführungen und Vereine durchzuführen. Hierzu zählen Die Engagements-Zertifizierungen und Vereinsberatungen.

Leider konnte die Reihe „Sport im Dialog“ vor Ort nicht durchgeführt werden. Deshalb haben wir uns auf zwei Online-Veranstaltungen konzentriert, und konnten insgesamt 32 Anmeldungen verzeichnen. Hier wurde neben speziellen Themen primär die Vereine in sehr regen Diskussionen über Entwicklungsformen und Mitgliedergewinnung sowie weitere Themen die Vereinsführungen betreffend eingebunden. Für 2022 ist eine Veranstaltung aus Zeitgründen geplant.

Ehrenamt überrascht war auch 2021 wieder eine Erfolgsgeschichte, leider in einigen Vereinen wegen der Pandemie schwierig zu gestalten und die letzte konnte erst im späten Frühjahr 2022 durchgeführt werden. Für dieses Jahr legen wir eine Pause ein, um dann im Frühjahr 2023 wieder die Reihe aufleben zu lassen.



Im Jahr 2021 wurde beschlossen, durch die AG, dass wir einen Vereinspreis ausloben wollen. Hier sollen Vereine auch vor dem Hintergrund etwaiger Mitgliederschwünde gewürdigt werden, die

proportional ihre Mitgliederzahlen steigern konnten. Der dotierte Vereinspreis wird zum ersten Mal auf den jeweiligen Kreissporttagen im Jahr 2022 vergeben.

Die geplante Reihe „Neu im Vorstand“ konnte leider nicht stattfinden und findet erst wieder im Jahr 2023 statt.



Die Idee, einen Regions-Sportkalender zu entwickeln und dann rechtzeitig zur Weihnachtszeit auf den Markt zu bringen wurde eingestellt, da wenig Resonanz aus der Sportregion kam.

Die Arbeitsgemeinschaft Vereinsentwicklung in der Region OHZ, VER und ROW versteht sich in erster Linie als Berater für die Vereinsvorstände, deren Sorgen, Nöte und auch strukturellen Probleme. Wir wollen helfen, Vereine moderner, effizienter und digitaler zu werden. Wir werden immer besser, sind aber längst noch nicht am Ziel. Wir wollen mehr in Beratungen vor Ort durchführen, sind dabei aber auch auf die Bereitschaft der Vereinsführungen angewiesen. Prüfen Sie uns. Weiter werden wir aber auch bestrebt sein, allgemeine Beratungsangebote in Versammlungsreihen ob online oder in Präsenz anzubieten.

Jürgen Linke

Stellvertretender Vorsitzender Vereinsentwicklung

Bericht Bildung

Einleitend und rückblickend auf die beiden zurückliegenden Jahre kann ich feststellen, dass wir die Bildung nicht vernachlässigt haben, obwohl das Handlungsfeld Bildung seit Ausbruch der Corona-Pandemie stark von den gesetzlichen Ein- und Beschränkungen betroffen gewesen ist. Wir danken allen Übungsleiter*innen, Trainer*innen und Vereinen für ihre kontinuierlichen Bestrebungen, den Sportbetrieb trotz Lockdowns, Hallensperrungen, Spiel- und Wettkampfabgaben möglichst aufrechtzuerhalten, indem der Übungsbetrieb im Freien oder online stattfand.

Wie in den Vorjahren unterstütze ich die Geschäftsstelle und den Vorstand in Fragen, die die Themenkomplexe Aus- und Fortbildung sowie Qualifix-Seminare betreffen. Es ist mein Bestreben, dass die übergeordneten Organe Entscheidungen im Bereich Bildung im Interesse der Vereine treffen.

Die AG Bildung hat online getagt und die Bildungsmaßnahmen für 2020, 2021 und 2022 geplant. Dies ist auch den anliegenden Übersichten über die durchgeführten bzw. geplanten Bildungsmaßnahmen zu entnehmen. Die überwiegende Zahl, der für 2020 und 2021 geplanten Bildungsmaßnahmen konnte infolge der Corona-Pandemie nicht stattfinden. In unserer Präsenzsitzung August 2022 haben wir weitere Bildungsmaßnahmen für 2022 geplant und die Bildungsplanung für 2023 vorgenommen. Wir hoffen, dass wieder vermehrt Bildungsmaßnahmen als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden können.

Die Einladungen zu den Bildungsmaßnahmen werden den Vereinen rechtzeitig per Mail geschickt und zudem auf der Homepage des KSB Osterholz und in den Sozialen Medien veröffentlicht. Wir hoffen, dass alle Vereine unsere Informationen und Einladungen zu den angebotenen Veranstaltungen fristgerecht erhalten, um diese dann an die zuständigen bzw. in Frage kommenden Personen innerhalb des Vereins weiterzuleiten.

Insgesamt sind sowohl die angebotenen Übungsleiteraus- u. -fortbildungen als auch die Qualifix-Veranstaltungen auf großes Interesse bei den Vereinen gestoßen und bis zum Lockdown gut besucht gewesen.



Großes Interesse besteht weiterhin an der Ausbildung neuer Übungsleiter*innen. Trotz Corona konnte Anfang Juli 2022 die ÜL-B-Fortbildung im Bereich Osterholz erfolgreich beendet werden, so dass die für Bildung zuständige Sportreferentin Hella Rosenbrock allen 14 Teilnehmer*innen die ÜL-B-Lizenz überreichen konnte. Die Ausbildung hatte ein sehr gutes Feedback. Zurzeit läuft nach neuem Konzept eine ÜL-B-Ausbildung in Präsenz im Bereich Rotenburg mit 20 Teilnehmer*innen.

Weitere Präsenz-Fortbildungen für ÜL-C und ÜL-B werden im 2. Halbjahr 2022 stattfinden. In diesem Zusammenhang danken wir herzlich **Hella Rosenbrock** für die Planung, Organisation und Durchführung sowohl der Übungsleiter*innen-Aus- und Fortbildung sowie aller Fortbildungsmaßnahmen. Trotz Corona ist es ihr gelungen, kompetente und engagierte Referenten*innen für die Aus- und Fortbildungen, sei es für online- oder Präsenzveranstaltungen, zu gewinnen, denen es gelingt, alle für die Inhalte und Aufgaben zu begeistern.

Großer Dank gebührt auch unserer **Sportlehrerin Viviana Trentin**, die trotz Corona, Hallensperrungen und Einschränkungen unermüdlich für ihre Sportgruppen tätig war. Es war toll, wie sie mit großem Engagement ihre Übungsstunden in den Zeiten des Lockdowns und der Hallensperrungen als Online-Kurse hat weiterlaufen lassen. So konnten die sozialen Kontakte bestehen bleiben und die körperliche Fitness ohne Unterbrechungen trainiert werden. Auch wenn alle Vereine, in denen sie tätig ist, sich freuen, dass jetzt wieder in Präsenz vor Ort trainiert werden kann, sind alle überaus dankbar für ihre online-Übungsstunden.

Wie in den Vorjahren habe ich mich um die Planung, Organisation und Durchführung von Qualifix-Veranstaltungen gekümmert. Bis auf die Qualifix-Seminare zum Thema Sportstättenbau, die aufgrund der unterschiedlichen Voraussetzungen und Richtlinien der einzelnen Landkreise von dem jeweiligen Kreissportbund und vom LSB angeboten werden, werden alle sonstigen Qualifix-Veranstaltungen von den ausrichtenden Kreissportbünden für alle Vereine der Sportregion OHZ-ROW-VER angeboten. Nachdem die für 2020 vom KSB Osterholz geplanten Veranstaltungen abgesagt werden mussten, konnte der KSB Osterholz seit 2021 wieder folgende Qualifix-Veranstaltungen für die Sportregion ausrichten:



06.01.2021	Intranet Online-Bestandserhebung
01.03.2021	Mitgliederversammlung während der Corona-Pandemie
08.03.2021	Vereine u. Kooperationen - Möglichkeiten zur Mitgliedergewinnung
17.03.2021	Motivation von Arbeitnehmern – arbeitsrechtliche Fragestellungen in Zeiten der Corona_Pandemie
09.11.2021	Spenden, Sponsoring & Steuern im Verein
04.01.2022	Intranet Online-Bestandserhebung
14.03.2022	Mitgliederversammlung ist Sache der Chefin/des Chefs

Aufgrund der Corona-Pandemie haben die gut besuchten stattgefundenen Qualifix-Seminare seit 2021 alle online stattgefunden. Da wir aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen festgestellt haben, dass dies Format bei den Vereinen gerade in unserer ländlichen Region sehr gut angenommen worden ist, werden wir die Qualifix-Veranstaltungen auch weiterhin als online-Veranstaltungen stattfinden lassen. So sind für das 4. Quartal noch weitere Qualifix-Veranstaltungen geplant, zu denen alle Vereine in gewohnter Weise eingeladen werden.

Corona bedingt entfielen gemeinsame Planungstagen der AG Bildung mit dem LSB sowie die Klausurtagungen der Sportregion.

Das Handlungsfeld Bildung vertrete ich zudem beim Projekt „Aktiv und gesund älter werden“ des LSB Niedersachsen in Kooperation mit dem KSB Osterholz und der AOK Niedersachsen. Nach dem Corona-bedingten Ausfall, der für 2020 vorgesehenen Veranstaltungen konnte die Laufzeit des Projekts bis März 2023 verlängert werden.

Dadurch konnten in Lilienthal 2021 und 2022 jeweils drei Workshops, in Grasberg 2021 drei und 2022 vier Workshops sowie in Worpsswede ebenfalls drei Workshops angeboten werden. Veranstaltungen, wie u.a. Raus aus der Bewegungsfalle, Kultur On Tour,

Einführung in das Boulespiel, Brainwalking, Brain-Fitness, Torfkahnfahrt, Wanderung durch das historische Lilienthal und die Lilienthaler Gehölze, wurden gut besucht. Allen Beteiligten sei für ihr großes Engagement gedankt!



Alle für Bildung Verantwortlichen freuen sich über das Interesse der Vereine an unseren Angeboten. Es bestätigt den großen Bedarf an aktueller Fortbildung. Wir sind weiterhin bemüht, auf aktuelle Neuerungen zeitnah zu reagieren, auf neue Trends im Sport einzugehen, Fortbildungen im Bereich der Prävention und der Qualifix-Bausteine anzubieten sowie aktuelle Ideen aufzugreifen und Wünsche der Vereine umzusetzen.

Abschließend möchte ich auf die Möglichkeit der Teilnahme an Online-Veranstaltungen des LSB Niedersachsen unter folgenden Adressen hinweisen:

<https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/>

<https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/aus-/fort-/weiterbildung>

<https://www.akademie.lsb-niedersachsen.de/programm/programmuebersicht>

<https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/aus-/fort-/weiterbildung/angebote-fuer-fuehrungs-kraefte/tutorials>

<https://lsb-niedersachsen.vibss.de/>

Besonders vor dem Hintergrund der aktuellen gesellschaftlichen Probleme, von denen der Sport nicht ausgeschlossen ist und sein wird, freuen wir uns auch zukünftig sehr über Anregungen und Wünsche unserer Vereine bezüglich Bildungsmaßnahmen.

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit danke ich allen.

Blicken wir trotz aller Krisen und den damit verbundenen Einschränkungen und Sparmaßnahmen zuversichtlich in die Zukunft!

Elisabeth Fischmann

stellvertretende Vorsitzende Bildung

Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden
Bildungsplanung 2023
-Entwurf ÜL-C+ÜL-B
Stand: 08.09.2022

Ansprechpartner	Sportregion		2023	
Elisabeth Fischmann-OHZ	@: efischmann@ksb-osterholz.de			
Hella Rosenbrock-ROW	@: bildung@ksb-rotenburg.de			
Bettina Matschuck-VER	@: info@ksb-verden.de			
			Flex-*	
Fortbildungen-ÜL-C	Ort	Datum	LE	Referentin
Sportabzeichen	KSB Verden		8	
Sportabzeichen	Wallhöfen		5	
Funktionelles Training Kreatives Rückentraining m. Kleingeräten	Hellwege		8	
Budo-Workout	Sandhausen		5	
Zirkelvariationen	Tarmstedt		5	
Fitness Trends	Heeslingen		8	
Fitness Trends	Sottrum		5	
Brain Fitness	Fischerhude		5	
Outdoor Fitness	Platjenwerbe		5	
Brain Fitness	Tarmstedt		5	
Sport mit/für Demenzkranke	Fischerhude		5	
BrainFitness	Online		2	
BrainFitness	Online		2	
KSB ROW - T 1	Oerel	SBL-T 1	15	Frühjahr
KSB ROW - T 2	Oerel	SBL-T 2	15	Frühjahr
KSB ROW - T 1	Rotenburg	SBL-T 1	20	Herbst
KSB ROW - T 2	Rotenburg	SBL-T 2	20	Herbst
Fortbildungen ÜL-B	Ort	Termin	LE	Referentin
ÜL-B /Yoga und seine Vielfalt	Sottrum		5	
ÜL-B/ Krafteraining-wie trainiere ich richtig	Heeslingen		8	
Beweglichkeit und Stabi-Training mit versch. Kleingeräten	Sottrum		5	
ÜL-B /Haltungs u- Bewegungsapparat/ Hüfte und Knie	Sandhausen		8	
ÜL-B /Bewegungsapparat Schulter	Sandhausen		8	
ÜL-B/ Alles eine Frage der Wahrnehmung	Hellwege		8	

Bericht Sportjugend

Nach dem der Kreisjugendtag am 22.09.2020 unseren Antrag auf Änderung der Jugendordnung einstimmig gefolgt ist, hat am 14.10.2021 der Kreissporttag vom Kreissportbund unsere Jugendordnung formell bestätigt. Somit trat unsere Jugendordnung nun endlich in Kraft.

Die Corona-Pandemie hat uns als Sportjugend stark ausgebremst, viele Veranstaltungen oder Aktivitäten haben nicht stattfinden können. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass der Landesportbund Niedersachsen sowie das Land Niedersachsen das Förderprogramm Startklar in die Zukunft ins Leben gerufen hat. Wir haben versucht unsere Sportvereine bestmöglich auf dieses Förderprogramm aufmerksam zu machen. Nach dem durch die Corona Pandemie 2020 keine Ferienfreizeit unserer Mitgliedsvereine stattfinden konnten, haben wir 2021 endlich wieder die Ferienfreizeit 2021 unserer Mitgliedsvereine bezuschussen können.

Die Kooperation mit dem Jugendamt vom Landkreis Osterholz wurde weiter vertieft. So fand u.a. eine Fortbildungsreihe „Am Ball Bleiben“ sowie eine gemeinsame Juleica Ausbildung für junge Menschen statt. Daneben engagieren wir uns im Projekt „Demokratie Leben“ vom Landkreis Osterholz. Auch dem Thema Prävention gegen sexualisierte Gewalt haben wir uns weiter gewidmet. Wir freuen uns, dass der Landkreis Osterholz eine Koordinationsstelle zum Thema Prävention gegen sexualisierte Gewalt geschaffen hat. Die Zusammenarbeit mit dem Landkreis werden wir zu diesem Thema weiter vertiefen.



Seit der Kommunalwahl haben wir einen Sitz mit Stimmrecht im Jugendhilfeausschuss vom Landkreis Osterholz haben. Die Vertretung im Jugendhilfeausschuss wird vom Vorsitzenden der Sportjugend Lars Wellbrock übernommen. Dieser Sitz im Jugendhilfeausschuss gibt uns die Möglichkeit weiter die Interessen von jungen Menschen im Landkreis zu vertreten und zu verbessern.

Neben den Aufgaben hier vor Ort und den vielen Gesprächen mit unseren Mitgliedsvereinen, haben wir u.a. Veranstaltungen der Sportjugend Niedersachsen sowie in der Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden teilgenommen. In Zusammenarbeit mit der der Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden wurden ebenfalls verschiedene Workshops für junge Menschen angeboten. Auf den Social Media Plattformen Facebook und Instagram sind wir weiterhin aktiv.

Regelmäßig war auf den Vorstandssitzungen Themen wie die Flüchtlingsbewegung in Folge vom Angriffskrieg gegen die Ukraine, die Energiekrise sowie andere aktuelle Ereignisse Thema.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand sowie der Geschäftsstelle des KSB-Osterholz bedanken

Lars Wellbrock

Vorsitzender Sportjugend

Bericht der Geschäftsstelle

Bestandserhebung:

42.554 Mitglieder wurden bei der Bestandserhebung per 1.1.2022 von 130 Vereinen gemeldet. Dies sind 424 Mitglieder mehr als im Vorjahr. Den höchsten Zuwachs mit 5% erzielte die Altersklasse der Kinder von 0-14 Jahren. Erstaunlich viele neue Erdenbürger wurde von Mama oder Papa im Sportverein angemeldet: Das Geburtsjahr 2021 weisen 34 Kinder aus.

Die Entwicklung bei den Jugendlichen von 15-18 Jahren ist mit 3,9 % Zuwachs sehr erfreulich. Hingegen ist die Zahl der Erwachsenen (über 19 J.) mit -0,5 % im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Gewinner bei den Mitgliederzahlen sind eindeutig die Outdoor-Sportarten, wie z.B. Fußball, Tennis und Leichtathletik, dies liegt vermutlich an der Pandemie-Zeit.

Weitere statistische Angaben zur Bestandserhebung folgen auf den nächsten Seiten.

Wir bedanken uns bei allen unseren Mitgliedsvereinen bei dem reibungslosen Ablauf der Online-Bestandserhebung. Bitte pflegt auch zukünftig alle Kontaktdaten im LSB-Intranet, nur so können wir euch mit wichtigen Informationen versorgen.

Zuschüsse für lizenzierte Übungsleiter/innen oder Trainer/innen:

Der KSB Osterholz e.V. konnte die vom LSB Niedersachsen zur Verfügung stehenden Mittel für Bezuschussung von Übungsleitern in Höhe von 103.227 € an 76 Mitgliedsvereinen mit insgesamt 531 lizenzierten Übungsleitern bezuschussen.

Eine Beantragung der Fördergelder ist von Mitte März bis Ende Mai über das LSB-Intranet möglich. Voraussetzung für die Förderung ist unter anderem eine gültige Lizenz der Übungsleiter/innen, sowie ein gültiger Freistellungsbescheid des Vereins.

Nachweis der Gemeinnützigkeit / Freistellungsbescheid

Es ist wichtig, dass alle Mitgliedsvereine uns generell eine Kopie des aktuellen Freistellungsbescheides vom Finanzamt zukommen lassen. Die Übermittlung der Daten erfolgt durch den KSB an den LSB. Der Freistellungsbescheid ist z.B. Voraussetzung für die Beantragung von ÜL-Zuschüssen und Förderungen.

Förderprogramm "Aktiv für Geflüchtete"



Unter dem Motto „Sport verbindet Menschen – Aktiv für Geflüchtete“ hat der LSB-Hilfeleistungen zusammengefasst, die einfach beim KSB Osterholz beantragt werden können. Über ein vereinfachtes Verfahren können Vereine Fördermittel von pauschal 500 € erhalten. Diese stammen aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes und können noch bis zum 31.03.2023 beim KSB Osterholz gestellt werden. Bisher haben 4 Vereine aus Osterholz die Mittel in Anspruch genommen.

Inge-Küster-Stiftung:

Auch in diesem Jahr hat die Inge-Küster-Stiftung wieder die weibliche Sportjugend in den Vereinen im Landkreis tatkräftig finanziell unterstützt und viele Projekte möglich gemacht. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit der Stiftung und möchten nochmals Danke sagen im Namen von allen 14 Vereinen, die dieses Jahr unterstützt wurden.

Wasserschaden:



Selbst ist die Frau – in diesem Fall meine Kollegin Anne Surborg und ich. Wir haben im Dezember 2021 zu Pinsel und Farbe gegriffen und die Räume der Geschäftsstelle gestrichen. Unsere Kollegin Viviana Trentin hat uns einige Ihrer Gemälde zur Verfügung gestellt, so hatten wir dann eine kleine Kunstgalerie bei uns in den Büroräumen.

Wir wurden dann Anfang Mai von einem Wasserschaden im Büro überrascht. Bis Ende September konnte in den Räumen der Geschäftsstelle des KSBs nicht gearbeitet werden. Ein Abwasserrohr in der Decke hatte einen 3 Meter langen Riss. Da die Hausverwaltung sich nicht richtig um den Schaden gekümmert hat, die Ursache zunächst nicht zu finden war und es generell momentan lange dauert, bis man Termine bei Handwerkern bekommt, zog sich alles in die Länge. Wir haben in dieser Zeit im Homeoffice gearbeitet.



Wir sind nun sehr froh, dass wir endlich wieder in der Geschäftsstelle normal arbeiten und auch wieder Menschen empfangen können. Die durch den Wasserschaden resultierende Renovierung wurde genutzt, um die Räume zu modernisieren.

Der uralte Teppich wurde durch Vinylbelag ersetzt und auch die in die Jahre gekommene Paneel-Decke wurde durch eine Gipskarton-Decke mit Spots erneuert, sodass der dunkle Raum nun auch besser ausgeleuchtet ist. Und auch die frisch gestrichenen Wände wurden dann erneut gestrichen. Dennoch waren wir das ganze Jahr auf der Suche nach neuen Räumen, da die Geschäftsstelle für die immer wachsenden Herausforderungen zu klein ist. Die Suche geht also trotzdem weiter.



Social Media / Homepage:

Folgt uns gerne bei Instagram ([ksb_osterholz](#)) und Facebook oder besucht unsere Homepage (www.ksb-osterholz.de). Dort halten wir euch immer auf dem Laufenden. Aktuell sind wir dabei das gesamte Sportangebot von allen Mitgliedsvereinen als Wegweiser für Sportinteressierte im Landkreis auf unserer Homepage dazustellen. Hierzu sind wir natürlich auf die Informationen aus den Vereinen angewiesen. Schreibt uns gerne, wenn bei euch Sportangebote noch fehlen.

Danke Edith!

Hiermit möchte ich mich bei unserer noch Vorsitzenden Edith Hünecken bedanken. Danke, dass du mir die letzten Jahre so großes Vertrauen geschenkt hast. Du hast mir die vorbereitende Buchhaltung und Überweisungen anvertraut und mir viele Strukturen im Vereinskosmos erklärt. Mit deinem Wissen und Erfahrungen hast du mir ganz viele Dinge für die Zukunft mitgegeben. Danke! Ich wünsche dir weiterhin so viel Energie und Leidenschaft für Dinge in deinem Leben, die du so sehr liebst wie den Sport und die Menschen.

Celina Duschner
Geschäftsstellenleitung



Mitgliederstatistik per 01.01.2022

	Verein	männlich	weiblich	Gesamt
1	VSK Osterholz-Scharmbeck	1058	927	1985
2	TV Schwanewede	954	1017	1971
3	TV Falkenberg	625	1115	1740
4	TuSG Ritterhude	958	563	1521
5	TV Lilienthal	739	688	1427
6	TSV Worpswede	459	599	1058
7	Golf-Club Worpswede	671	367	1038
8	SV "Komet" Pennigbüttel	649	332	981
9	SG Platjenwerbe	374	595	969
10	DLRG-OG Lilienthal	499	457	956
11	TSG Wörpedorf-Grasberg-Eickedorf	499	457	956
12	ATSV Scharmbeckstotel	362	515	877
13	TSV Neuenkirchen	382	451	833
14	TV Hambergen	385	447	832
15	TSV Dannenberg	457	370	827
16	TSV Wallhöfen	403	410	813
17	TSV St. Jürgen	476	291	767
18	SV "Vorwärts" Buschhausen	419	326	745
19	TSV Lesumstotel	396	337	733
20	Golfclub Lilienthal	458	229	687
21	ASV Ihlpohl	457	187	644
22	TC Lilienthal	327	278	605
23	TSV Worphausen	341	218	559
24	TSV Meyenburg	399	135	534
25	SV Lilienthal/Falkenberg	491	40	531
26	DLRG-OG Osterholz-Scharmbeck	289	224	513
27	FC Hansa Schwanewede	414	91	505
28	FC Hambergen	444	57	501
29	SV Aschwarden	308	130	438
30	SV Löhnhorst	273	146	419
31	TV Axstedt	235	179	414
32	MTV Lübberstedt	220	178	398
33	TSV Sandhausen	96	278	374
34	TSV Eiche Neu St. Jürgen	276	92	368
35	RV St. Jürgen u. U.	84	275	359
36	SV Grün-Weiß Beckedorf	230	128	358
37	DLRG OG Hambergen	195	156	351
	Verein	männlich	weiblich	Gesamt

38	1. FC Osterholz-Scharmbeck	319	18	337
39	DLRG-OG Schwanewede	159	162	321
40	SF Heilshorn	184	128	312
41	Beckedorfer TC	190	121	311
42	VfR Seebergen-Rautendorf	175	133	308
43	FC Worpswede	288	20	308
44	DLRG OG Worpswede	169	137	306
45	TC Falkenberg	171	117	288
46	Reiterverein Lilienthal und Umgebung	38	242	280
47	TC Osterholz-Scharmbeck	138	137	275
48	RuF Hambergen	59	207	266
49	FSC Stendorf 74	114	147	261
50	RFG Auetal	38	219	257
51	SV Hüttenbusch	169	87	256
52	Schützenverein Wörpedorf	172	80	252
53	TSV Steden-Hellingst	188	52	240
54	SV Arminia Freußenbüttel	137	95	232
55	SV Garlstedt	127	94	221
56	RuF Pennigbüttel	70	149	219
57	Schützenverein Axstedt	135	81	216
58	RV Osterholz-Scharmbeck	147	67	214
59	RC "Tempo" Ritterhude	37	176	213
60	1. American SC Ritterhude "Badgers"	173	25	198
61	Schützenverein Worpswede	152	42	194
62	Schützenv. Adolphsdorf	121	72	193
63	Handballverein Grasberg 2010	117	74	191
64	FSG Seebergen	114	75	189
65	Schützenv. Heidberg-Falkenb.	127	57	184
66	OCTAGON Sport	115	64	179
67	SG Hülseberg	75	93	168
68	Schützenv. Lilienthal	120	48	168
69	SV Blau-Weiß Bornreihe	156	5	161
70	Schützenv. Steden	95	63	158
71	SV Schwanewede	101	55	156
72	Radsport Schwanewede	59	93	152
73	Schützenv. Worphausen	100	50	150
74	Schützenverein Huxfeld	105	44	149
75	Schützenverein Vollersode	101	42	143
76	Jagd- und Wurftaubenclub Osterholz	131	11	142
77	Schützenv. Hambergen	86	53	139
	Verein	männlich	weiblich	Gesamt

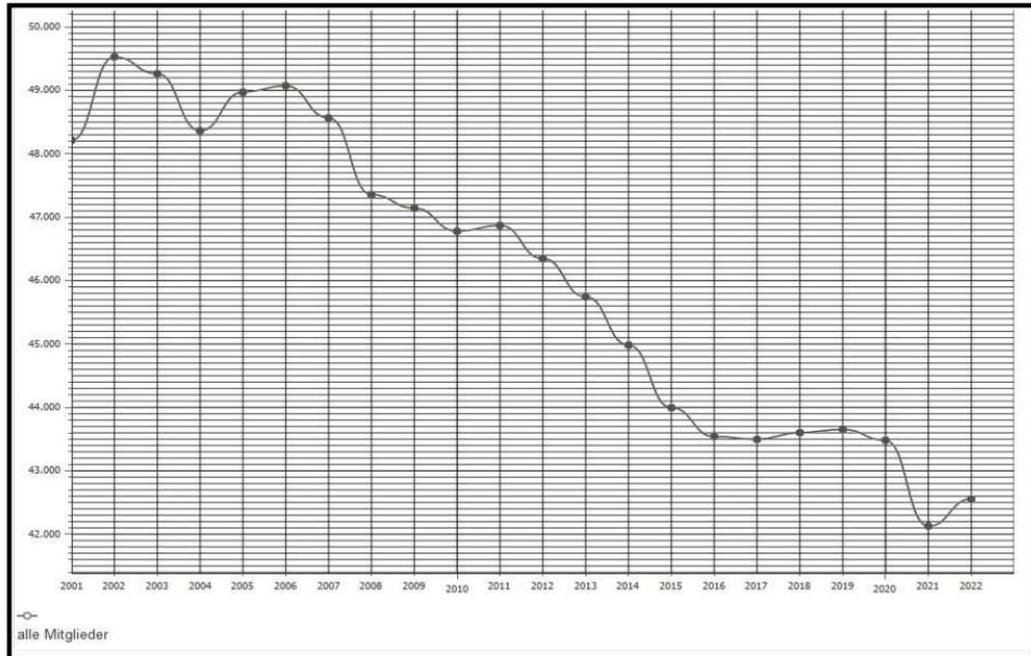
78	Sportverein Nordsode	122	13	135
79	TC Worpswede	78	55	133
80	RFV Vorwärts Neuenkirchen	34	98	132
81	RFV Scharmbeckstotel	24	105	129
82	RV Worpswede	28	99	127
83	Schützengem. Torfteufel Teufelsmoor	82	40	122
84	Ritterhuder Schützenverein	97	24	121
85	Schützenv. Hellingst	67	53	120
86	1. Budo-Club Osterholz-Scharmbeck	92	28	120
87	SV Azadi	102	18	120
88	Schützenv. Hüttenbusch	77	39	116
89	Segelklub Hamme	102	13	115
90	Tennis-Club Grasberg	76	38	114
91	WSV Ritterhude	91	23	114
92	Schützenverein Giehlermoor	68	42	110
93	Scharmbecker Schützenverein v. 1840	79	31	110
94	Schützenv. Neuenkirchen	67	42	109
95	Verein f. Beweg. u. Reha Bremen-Nord	37	71	108
96	RuF Huxfeld und Umgebung	26	79	105
97	Schützenv. Oldendorf	64	41	105
98	TC Hambergen	61	39	100
99	Schützenverein Bornreihe	52	44	96
100	Meyenburger Schützenverein	62	33	95
101	Schützenverein Buschhausen	67	24	91
102	SSC Freußenbüttel	58	32	90
103	VfL Ohlenstedt	84	5	89
104	KNEIPP-VEREIN Osterholz-Scharmbeck	28	59	87
105	Schützenv. Wallhöfen	66	16	82
106	TC "Eiche" Neu St. Jürgen	52	27	79
107	RuFV Hüttenbusch - Neu St. Jürgen u. U.	26	47	73
108	RV Wörpedorf	17	53	70
109	Luftsport-Verein Osterholz	66	0	66
110	T.S.V. Osterholz-Scharmbeck	38	26	64
111	Scharmbeckstoteler Schützenv.	38	25	63
112	Tanzsportverein Foxtroddels	26	26	52
113	Schachfreunde Lilienthal	41	4	45
114	Reitgemeinschaft Bahrenwinkel	4	40	44
115	DVMB e.V. Gruppe Schwanewede	8	34	42
116	DLRG OG Ritterhude	21	20	41
117	TV Scharmbeckstotel	34	4	38
	Verein	männlich	weiblich	Gesamt

118	Gesunder Rücken Lilienthal	9	26	35
119	Behinderten-SG Osterholz-Scharmbeck	23	5	28
120	SC Brundorf	3	23	26
121	1. AFC Lilienthal Venom	3	23	26
122	RG OHZ-Scharmbeckstotel	10	14	24
123	TTC Freizeit OHZ	12	11	23
124	Shotokan Grasberg	18	4	22
125	Barisspor Osterholz	22	0	22
126	Boule Compagnie Osterholz	15	6	21
127	Vitalsport Lilienthal	13	7	20
128	Ballsporgemeinschaft Hüderbeek	10	8	18
129	Gesundheits- und Rehasport Lilienthal	4	12	16
130	Gesundheitssport OHZ	2	5	7
Gesamt		23980	18574	42554

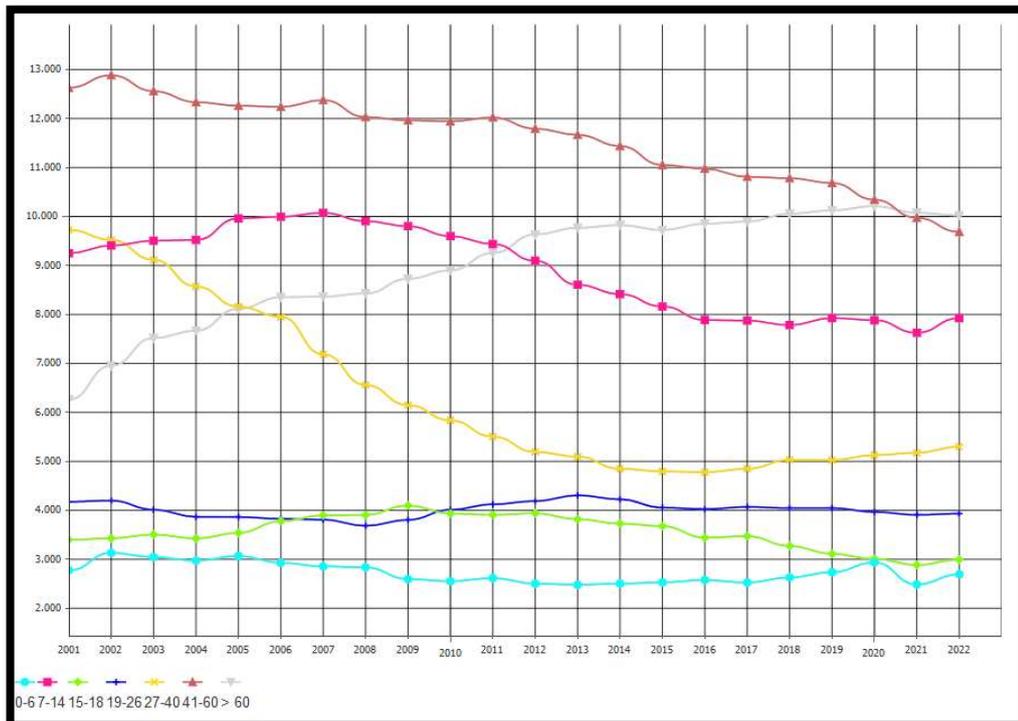
Sportartenrangliste

Sportart	Anzahl Ver- eine 2021	Anzahl Ver- eine 2022	Mitglieder 2021	Mitglieder 2022	Differenz Vor- jahr Mitglieder
Turnen	41	41	13.900	13.918	18
Fußball	36	37	8.537	8.762	225
Schießsport	31	31	3.936	3.809	-127
Tennis	16	16	2.964	3.126	162
Rettungsschwim- men	6	6	2.481	2.488	7
Pferdesport	14	13	2.114	2.148	34
Golf	2	2	1.745	1.725	-20
Handball	7	6	1.241	1.138	-103
Tischtennis	23	24	1.110	1.058	-52
Leichtathletik	9	9	654	759	105
Behindertensport	14	14	628	625	-3
Volleyball	12	12	429	447	18
Badminton	7	7	378	363	-15
Schwimmen	4	4	320	356	36
Kanu	4	4	273	279	6
Unihockey/Floorball	4	4	265	264	-1
Rudern	1	1	226	214	-12
American Foot- ball	1	2	189	204	15
Judo	6	6	181	179	-2
Radsport	2	2	170	163	-7
Segeln	2	2	123	127	4
Tauchsport	1	1	118	108	-10
Basketball	2	2	86	107	21
Jiu Juitsu	1	1	81	74	-7
Boxen	1	1	26	64	38
Luftsport	1	1	67	53	-14
Karate	2	2	79	50	-29
Schach	1	1	45	45	0
Petanque	1	2	14	41	27
Taekwon-Do	1	1	42	41	-1
Triathlon	1	1	31	30	-1
Rollsport	1	1	39	23	-16
Tanzsport	2	1	62	20	-42
Kickboxen	1	1	13	5	-8
Gesamt	258	259	42.567	42.813	246

Gesamtmitgliederentwicklung bis 2022



Gesamtentwicklung Altersgruppen bis 2022



Jahresrechnung 2021

TOP 7 Verabschiedung der Jahresrechnungen 2021

Bilanz zum 31. Dezember 2021

Aktivseite

	31.12.2021 EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	21.720,00		25.340,00
10 Bebaute Grundstücke		21.720,00	25.340,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.185,00		3,00
423 Hardware		1.183,00	2,00
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter		2,00	1,00
Summe Sachanlagen		22.905,00	25.343,00
Summe Anlagevermögen		22.905,00	25.343,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.301,09		0,00
1403 Forderungen Vereine/ andere KSBs		1.551,52	0,00
1404 Forderungen LSB		1.749,57	0,00
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		3.301,09	0,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	82.288,66		73.417,54
1200 Volksbank 251444300		76.132,74	70.822,09
1201 Kreissparkasse 452011		6.155,92	2.595,45
Summe Umlaufvermögen		85.589,75	73.417,54
SUMME AKTIVA		108.494,75	98.760,54

Bilanz zum 31. Dezember 2021

Passivseite

	31.12.2021 EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital			
I. Vereinsvermögen	89.900,82		62.999,68
800 Vereinsvermögen		89.900,82	62.999,68
II. Jahresüberschuss		7.960,50	26.901,14
Summe Eigenkapital		97.861,32	89.900,82
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen	0,00		2.500,00
961 Rückstellungen		0,00	2.500,00
Summe Rückstellungen		0,00	2.500,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten	10.593,43		3.653,31
1610 Sonstige Verbindlichkeiten		10.593,43	3.653,31
2. sonstige Verbindlichkeiten	40,00		0,00
1590 Durchlaufende Posten		40,00	0,00
Summe Verbindlichkeiten		10.633,43	3.653,31
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00		2.706,41
990 Passive Rechnungsabgrenzung		0,00	2.706,41
SUMME PASSIVA		108.494,75	98.760,54

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021**

	<u>2021</u> <u>EUR</u>	<u>2021</u> <u>EUR</u>	<u>2020</u> <u>EUR</u>
1. Einnahmen aus ideellem Bereich			
a) Beiträge	235.218,90		240.762,45
3000 Vereinsbeiträge		234.127,90	238.744,60
3002 Gebühren/Sportabzeichen		1.091,00	2.017,85
b) Zuschüsse LSB	175.612,25		171.832,51
3290 LSB Gehaltskostenzuschuss hauptamtl. Sportlehrkräfte		25.250,00	25.000,00
3300 LSB Verwaltungskostenzuschüsse		11.750,00	11.796,50
3301 LSB Fördermittel Reisekosten		1.300,00	1.250,00
3302 LSB Fördermittel für NÜL		90.745,28	99.733,00
3305 LSB-Fördermittel Sportstättenbau		5.635,00	4.900,00
3307 LSB-Förderung AOK Projekt		7.152,57	512,48
3308 Zuschüsse LSB wg. Sportabzeichen		504,00	249,50
3320 LSB-Fördermittel Aktiv und Gesund älter werden		3.820,19	1.497,28
3321 LSB-Fördermittel Frauensporttage		0,00	698,16
3421 Koordinierungsstelle Integration, LSB-Mittel		29.455,21	26.195,59
c) Sonstige Einnahmen	38.302,84		35.066,00
3901 Sonstige Erlöse		923,00	0,00
3902 Zuschuss Stadt Osterholz-Scharmbeck wg Integration		1.996,74	0,00
3903 Erlöse aus Festschrift 75 J. KSB		2.190,00	0,00
3904 KSB Verden und Rotenburg		270,00	0,00
3906 Einnahmen Landkreis wg Trentin		10.000,00	10.000,00
3907 Einnahmen Schulen wg. Trentin		2.200,00	2.165,00
3908 Einnahmen Vereine wg. Trentin		15.223,10	17.901,00
3909 Spenden wg. Trentin		3.000,00	5.000,00
3910 Auflösung Rückstellungen Vorjahr		2.500,00	0,00
Summe Einnahmen aus ideellem Bereich		449.133,99	447.660,96
2. Kosten ideeller Bereich			
a) Anteilige Personalkosten	-144.640,13		-127.552,19
2010 Löhne und Gehälter		-98.460,94	-90.629,41
2018 Dienstfahrten AN		-1.016,10	-1.003,40
2019 Sonstige Personalkosten		-3.029,00	-13,00
2020 Sozialversicherung		-41.837,02	-35.304,56
2025 Verw.-Berufsgenossenschaft		-297,07	-295,82
2030 Aushilfen		0,00	-306,00
b) Anteilige Raumkosten	-2.427,11		-4.185,65
2140 Strom		-421,40	-419,86
2152 Hausgeld HR Immobilien		-2.005,71	-3.765,79
c) Ausgaben der Verwaltung	-14.488,68		-10.170,81
2200 Büromaterial		-2.042,41	-1.824,29
2201 Reparaturen bewegl. Inventar		-945,93	-496,40
2210 Porto		-188,25	-500,00
2211 Telefon, Internet		-2.975,57	-3.661,28
2220 Kosten des Geldverkehrs		-75,95	-78,00
2230 Sonstige Kosten		-3.084,89	-182,75
2235 Rechts- und Beratungskosten		-3.502,06	-1.798,47
2240 Versicherungen		-1.531,66	-1.559,66
2250 Dienstreisen AN		-72,00	0,00
2260 Bücher, Zeitschriften und Rundfunk		-69,96	-69,96
d) Verbandsabgaben und sonstige Beiträge	-158.932,23		-157.591,83
2300 Beiträge LSB		-151.517,51	-155.036,70
2305 Verw.-Mittel Fachverbände		0,00	-2.392,00
2310 Sonstige Beiträge		-2.533,13	-163,13
2311 Sonstige Ausgaben		-4.881,59	0,00

	<u>2021</u> <u>EUR</u>	<u>2021</u> <u>EUR</u>	<u>2020</u> <u>EUR</u>
e) Mitgliederpflege	-5.491,20		-1.063,50
2400 Geschenke, Jubiläum, Ehrungen		-5.491,20	-1.063,50
f) Ausgaben Vorstand	-6.199,01		-10.004,21
2500 Sitzungsgeld Vorstand u. Ausschüsse		-2.988,00	-417,00
2505 Bewirtungskosten Vorstand		-114,25	-593,57
2506 Bewirtungskosten Sportjugend		0,00	-296,10
2510 km-Geld Vorstand		-1.523,70	-1.944,90
2511 km-Geld Sportjugend		-127,20	0,00
2520 Pauschalen Vorstand		0,00	-2.040,00
2530 Kreissporttag/Hauptausschuss		-1.209,86	-3.899,11
2531 Kreisjugendtag		0,00	-169,33
2532 SportabzeichenKosten		-236,00	-530,80
2550 Kassenprüferkosten		0,00	-113,40
g) Ausgaben der Vermögensverwaltung	-7.893,23		-7.337,14
2690 Abschreibungen		-7.893,23	-7.337,14
h) Ausgaben Sportförderung des ideellen Bereichs	-101.101,90		-102.854,49
2821 Koordinierungsstelle Integration, Sachmittel		-5.333,74	-2.596,44
2904 Qualifix-Veranstaltungen		-270,00	0,00
2908 Auslagen AOK Projekt KSB OHZ		-4.752,72	-525,05
2910 Übungsleiterzuschüsse LSB		-90.745,44	-99.733,00
Summe Kosten ideeller Bereich		-441.173,49	-420.759,82
3. Jahresüberschuss		7.960,50	26.901,14

Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2021

Auftrag:

Die Kassenprüferinnen Pirke Wienstroh und Monika Buck sowie die Kassenprüfer Stefan Meyer und Albert Heitmann wurden durch die Mitgliederversammlung des Kreissportbundes Osterholz e.V. (KSB Osterholz) gewählt. Der Prüfungsauftrag ergibt sich durch die Finanzordnung des KSB Osterholz.

Die Prüfung fand am 04. Mai 2022 in der Geschäftsstelle des KSB Osterholz statt. Der Prüfung wohnte die Vorsitzende des KSB Osterholz, Edith Hünecken, bei.

Grundlagen:

- Kontoauszüge alle geführten Konten
- Belege des Prüfungszeitraumes
- Summen- und Saldenlisten
- Die Belegordner waren ordnungsgemäß beschriftet.

Einnahmen und Ausgaben:

Die Einnahmen und Ausgaben haben wir in Stichproben geprüft. Die Einnahmen sind nach unseren Feststellungen vollständig in die Buchführung eingeflossen und ordnungsgemäß gebucht. Die Ausgaben erfolgten nach unseren Feststellungen nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechend dem satzungsgemäß festgelegten Vereinszweck.

Buchführung:

Die Buchführung wird mit dem geprüften Finanzbuchhaltungsprogramm Lexware abgewickelt. Als Kontenplan wurde der DOSB-Kontenplan verwendet. Alle Konten der Buchführung sind in den Jahresabschluss eingeflossen. Neben der Vereinsbuchführung existieren nach Erklärung der Vorsitzenden des KSB Osterholz keine weiteren Schulden oder Vermögen des Vereins. Die Belege der Buchführung wurden übersichtlich aufbewahrt. Die Prüfung der Buchführung ergab keine Beanstandungen.

Jahresbericht:

Der Jahresabschluss 2021 des KSB Osterholz gibt die finanzielle Situation zutreffend wieder.

Entlastung:

Die Buchführung und der Jahresabschluss 2021 entsprechen nach dem Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung. Wir beantragen, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

Osterholz-Scharmbeck, den 04. Mai 2022



Haushaltsrahmenpläne 2023 und 2024

Haushalt

2023

Einnahmen

Vereinsbeiträge für LSB/KSB	235.000,00 €
LSB-Zuschüsse	138.000,00 €
Landkreis/Vereine/Schulen	32.000,00 €
	405.000,00

Ausgaben

Personalkosten	123.000,00 €
Raumkosten	8.000,00 €
Verwaltungskosten	10.000,00 €
Verbandsabgaben LSB/Fachverbände	148.000,00 €
Vorstand/HA/KST/SR OHZ ROW VER	11.000,00 €
ÜL-Zuschüsse/Sportabzeichen	95.000,00 €
Sonstiges	10.000,00 €
	405.000,00 €

Satzungsergänzung

TOP 12 Beschlussfassung Satzungsergänzung

§12, 2)

Hinter „**Der Kreissporttag wird vom Vorstand mit einer Frist von *sechs* Wochen schriftlich unter Bekanntgabe der vorläufigen Tagesordnung einberufen.**“ wird eingefügt:

Der Vorstand kann in der Einladung bestimmen, dass der Kreissporttag - soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes vorschreibt - anstatt als Präsenzversammlung als virtueller Kreissporttag unter Nutzung elektronischer Medien (z.B. Videokonferenz) durchgeführt wird.

Virtuelle Abstimmungen mit abgesicherten Verfahren und/oder Bestätigung in Textform sind möglich.

Das Weitere legt der Vorstand gemäß der Geschäftsordnung fest.

§14, 2)

Hinter „**Der Hauptausschuss tritt mindestens einmal im Jahr zur Beratung wichtiger Angelegenheiten zusammen.**“ wird eingefügt:

Die Sitzungen des Hauptausschusses finden grundsätzlich als Präsenzsitzungen statt. Virtuelle Sitzungen (Video- und/oder Audio-Sitzungen), sind zulässig, wenn nicht mindestens ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder widerspricht.